

Statistik: Täglich erleben 33.000 Fluggäste in Deutschland massive Verspätung

Berlin, 19.07.2013, 07:45 Uhr

GDN - Von den rund 550.000 Passagieren, die täglich auf deutschen Flughäfen starten oder landen, müssen 33.000 mit einer Verspätung von über 30 Minuten rechnen, 1.500 davon sogar mit mehr als drei Stunden Verzögerung. Das geht aus einer Statistik hervor, die die Bundestagsfraktion der Grünen für das Jahr 2012 ermittelt hat und über die die "Saarbrücker Zeitung" (Freitagausgabe) berichtet.

Die Bundestagsfraktion der Grünen wertete Daten der niederländischen Firma "EU-Claim" für die vier größten deutschen Flughäfen Frankfurt, München, Düsseldorf und Berlin-Tegel aus. Demnach erfolgten dort im zurückliegenden Jahr 30.957 Starts (4,5 Prozent) mehr als 30 Minuten verspätet, weitere 1.245 Abflüge (0,2 Prozent) sogar um über drei Stunden. Den Negativrekord hält Düsseldorf mit 11,4 Prozent Startverspätungen. Bei den Landungen sind 6,8 Prozent der Maschinen mehr als 30 Minuten verspätet, weitere 0,3 Prozent sogar über drei Stunden. Hier verzeichnet Frankfurt mit insgesamt 8,6 Prozent Lande-Verspätungen überdurchschnittliche Werte. Hinzu kommt bei allen vier Flughäfen eine Quote von etwa 1,2 Prozent der Flüge, die ganz gestrichen werden. Der Sprecher der Grünen für Tourismuspolitik, Markus Tressel, forderte eine Verbesserung des Verbraucherschutzes für Fluggäste. Nirgendwo gebe es eine so große Kluft zwischen Recht und Rechtsdurchsetzung wie in diesem Bereich. Angesichts der hohen Zahlen betroffener Kunden sollten die Fluggesellschaften eine gemeinsame Schlichtungsstelle einrichten und an allen großen Flughäfen ein Beratungsangebot bereitstellen, forderte Tressel. Strikt wandte sich der Grünen-Politiker gegen die Absicht der EU, eine finanzielle Entschädigung künftig erst nach fünf statt wie bisher nach drei Stunden Verspätung vorzuschreiben. Tressel forderte die Bundesregierung auf, dies zu verhindern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17966/statistik-taeglich-erleben-33000-fluggaeste-in-deutschland-massive-verspaetung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619